



Porsche 911 2.0 SWB 1965

Typ	Coupe	Hubraum	1977 ccm
Jahr	1965	PS	193
KM Stand		Exterior	signalgelb
Getriebe	manuell	Interior	nStoff schwarz

Der Legende Porsche 911 dauert schon über 60 Jahre an. Jede Generation des Sportwagens aus Zuffenhausen ist auf den ersten Blick erkennbar. Mit seinen unnachahmlichen Formen und dem mythischen Klang seines, über Jahrzehnte durch Luft oder Wasser, gekühlten Motors verkörpert der 911 die Leidenschaft für feine Mechanik. Dieser Mythos wird noch sehr lange Bestand haben. Vom Porsche 911 gab es viele Varianten welche durch ihre sensationellen Leistungen, ihrem ikonischen Design oder ihren Erfolgen im Rennsport zu Legenden geworden sind. Zur reinsten und puristischen Inkarnation des 911 zählen zweifellos die frühen Modelle. Erkennbar an seiner schlanken Silhouette und seinem berühmten luftgekühlten 2-Liter-Sechszylinder-Boxermotor.

Dieser einzigartige Porsche-Prototyp mit hohem Sammlerwert wurde vom Werk zur Entwicklung des 906 und des 911R verwendet. Das Auto wurde 1965 als GT-Prototyp-Prüfstand und Entwicklungsfahrzeug für den berühmten 906-Rennmotor gebaut und anschließend weiterentwickelt.



Der Rennmotor vom Typ 906 war eine Weiterentwicklung des 2,0-Liter-Boxermotors 911, jedoch mit zahlreichen Modifikationen durch die Porsche-Rennabteilung. Diese Information wird auch durch die Motordatenblätter bestätigt.

Die Firma APP Racing in den Niederlanden, die als internationale Porsche-Expertin und Teilnehmer in der Euro GT-, Super Challenge- und FIA GT-Serie gilt, hatte 2003 eine umfassende Motorüberholung am Auto durchgeführt, um den Motor wieder auf die korrekte Spezifikation zu bringen. Das Fahrzeug wurde in den späten 1980er-Jahren vom niederländischen Rennfahrer Dick Waaijberg bei verschiedenen historischen Rennveranstaltungen eingesetzt. Hierzu zählten die Zandvoort Historic Trophy 1994 und 2002 sowie die Brands Hatch GTP 2002. Der Porsche erhielt im Jahre 1992 eine umfangreiche Restaurierung. Die Karosserie zeigt sich, auch aktuell, substantiell noch sehr gut. Der Porsche wurde seit 1988 von der Firma APP professionell gewartet.

Das Fahrzeug wurde im Jahre 2016 von einem deutschen Porsche-Enthusiasten erworben. Der Porsche erhielt eine H-Zulassung und ist auch für den Straßenverkehr zugelassen. Sämtliche Umbauten sind eingetragen. Die Leistung ist in den Fahrzeugpapieren mit 142 KW (193 PS) angegeben.

Sie haben hier die einmalige Gelegenheit einen frühen Porsche 911 im „Renntimm“ zu erwerben. Das Fahrzeug kann, auch aufgrund des vorhandenen FIA-Passes (Homologation), problemlos im historischen Motorsport eingesetzt werden. Notwendige Sicherheitsausstattungen wie ein Überrollkäfig, Rennsitze und Löscher sind vorhanden.

Ihr Spezialist für Fahrzeuge als Wertanlage:

DiNo Huber
+43 664 4000 911
dino.huber@motovalore.com

www.motovalore.com